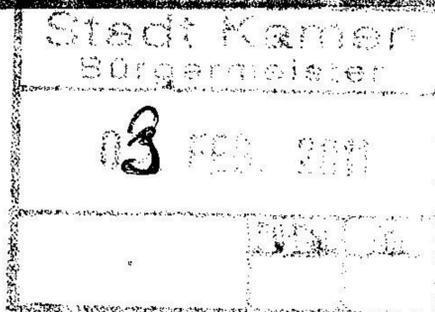




CDU Fraktion • Postfach 1580 • 59172 Kamen



Geschäftsstelle im Rathaus:
Rathausplatz 1 59174 Kamen

Telefon: 0 23 07/1 48 - 52 00
Telefax: 0 23 07/1 48 - 52 50

Internet: www.cdu-kamen.de
e-mail: cdu-fraktion-kamen@gswcon.biz

Geschäftszeiten
8.30 – 12.30 Uhr

Bankverbindung:
Sparkasse Kamen
BLZ 443 513 80
Kto.-Nr. 023 507

An den
Bürgermeister der Stadt Kamen
Herrn Hermann Hupe
Rathausplatz 1

59174 Kamen

Kamen, 02. Februar 2011

Bildung Fachbeirat bauliche Stadtgestaltung

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten, in der nächsten Sitzung des Rates am 17. März 2011 den Tagesordnungspunkt

Bildung Fachbeirat bauliche Stadtgestaltung

vorzusehen sowie beraten und entscheiden zu lassen.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Vorschlag zur Bildung eines Fachbeirates bauliche Stadtgestaltung zu entwickeln und eine entsprechende Geschäftsordnung zu erarbeiten und sie dem Rat der Stadt Kamen zum Beschluss vorzulegen.

Begründung:

Für die Bildung eines solchen Beirates gibt es keine gesetzliche Grundlage. Es handelt sich um eine freiwillige Einrichtung der Stadt. Dieser Fachbeirat soll nicht zum Gremienkreis des Rates gehören, sondern unabhängig baufachliche architektonische und stadtentwicklungsmäßige Anregungen und Bewertungen geben.

Die engagierten und unabhängigen Empfehlungen des Beirates sollen dazu beitragen, die Qualität des Stadtbildes, der Architektur einzelner Bauten sowie grundsätzlich die Baukultur in Kamen zu wahren und fortzuentwickeln.



Die zahlreichen Diskussionen um aktuelle und kürzlich realisierte Bauvorhaben im Kamener Stadtgebiet z.B.

- das Gebäude ehemals Rieder
- das Geschäftsgebäude Weststraße/Ecke Marktstraße
- Wohnhaus am Bürgerhaus Methler
- verschiedene größere Wohnbauprojekte
- Parkhaus am Bahnhof
- Gesundheits- und Ärztehaus
- zukünftig Parkhaus Kämertorstraße
- zukünftig Geschäftshaus Willy-Brandt-Platz
- zukünftig ehemaliges Hertie-Kaufhaus

zeigen die für die politischen Gremien bestehende Notwendigkeit, auf unabhängiges, externes Fachwissen zurückgreifen zu können.

Maßgabe und Ziel dieses einzurichtenden Beirates ist es, städtebauliche, architektonische und technische Rahmenbedingungen sachgerecht aufzubereiten, einen großen politischen und gesellschaftlichen Konsens auch gegenüber weiteren Fachbehörden zu erzielen und die Akzeptanz bei den Bürgerinnen und Bürgern zu erhöhen. Aus reinem Verwaltungshandeln soll somit ein Handeln vieler im Sinne einer Experten- und vor allem Bürgerbeteiligung sein.

Das Gremium soll potentielle Stadtentwicklungen konstruktiv begleiten und interessierte Investoren motivieren in unserer Stadt Bauprojekte zu realisieren.

Mit freundlichem Gruß

Heinrich Kissing
Fraktionsvorsitzender